

**POSTULAT** von Helen Kunz (LdU, Opfikon)

betreffend       Einsparungen beim Autobahnzusammenschluss Kloten - Bülach

---

Der Regierungsrat wird gebeten, alle Möglichkeiten zu prüfen, die zu einer kostengünstigeren Ausführung des Autobahnzusammenschlusses Kloten-Bülach führen. Damit werden, ohne zeitliche Verzögerung, Einsparungen von mehreren Millionen Franken ermöglicht.

Helen Kunz

Begründung:

Am 25. September 1995 hat das Zürcher Stimmvolk eine weitere Erhöhung der Verkehrsabgaben abgelehnt und damit eine Realisierung der vorgesehenen Strassenbauten erschwert. Der Regierungsrat hat signalisiert, dass er den im Zusammenhang mit dem Flughafen ausbau versprochenen Zusammenschluss der HLS Bülach trotzdem realisieren will. Diesem Vorhaben kann jedoch nur zugestimmt werden, wenn keine allgemeinen Steuermitel dafür eingesetzt und die Ausführungskosten massiv gesenkt werden. Dass letzteres möglich ist, zeigt eine vom LdU in Auftrag gegebene und von Fachleuten ausgearbeitete Variante, die der Baudirektion seit mehreren Jahren bekannt ist. Die Einsparungen liegen in der Grössenordnung von 10 Mio. Franken. In Berücksichtigung der momentanen Arbeitsmarktlage bei den Ingenieurbüros dürfte es möglich sein, die Anpassungen in den wesentlichen Punkten ohne Verzögerungen vorzunehmen. Die gegenwärtige katastrophale Finanzlage des Kantons verbietet es, unnötig Steuergelder auszugeben.